

Der Hausarzt

Kaum ein anderer Arztberuf ist so vielfältig und abwechslungsreich wie der des Hausarztes/der Hausärztin. Hausärzte haben es regelmäßig mit einem breiten Spektrum an Krankheitsbildern zu tun, behandeln Menschen jeden Alters, beiderlei Geschlechts mit Beschwerden in jedem Stadium einer Krankheit. Bei der Behandlung spielen körperliche und psychische Komponenten sowie das soziale Umfeld der Patienten eine Rolle. Hausärzte sind die Spezialisten für die ganzheitliche Betrachtung ihrer Patienten. Die überwiegende Zahl ihrer Patienten behandeln sie auch abschließend. Sie reagieren nicht nur auf Probleme und Erkrankungen, sondern sie agieren, beraten frühzeitig und aktiv, um die Gesundheit ihrer Patienten zu erhalten. Dabei gestalten sie ihr Arbeitsumfeld (Diagnostik, Therapie und Arbeitszeit) autonom und arbeiten in Netzwerken mit Spezialisten und Pflegediensten.

Im Mittelpunkt der hausärztlichen Tätigkeit steht die kontinuierliche und meist langjährige Arzt-Patienten-Beziehung. Der Hausarzt ist der erste Ansprechpartner für alle Gesundheitsprobleme und spielt als Koordinator eine wichtige Rolle im Gesundheitssystem.

Niederlassungs- möglichkeiten und -chancen

Nach erfolgreicher Facharztprüfung haben Sie vielfältige Möglichkeiten. Sie können sich mit einer eigenen Praxis niederlassen, als Partner in eine Praxis einsteigen oder sich eine Anstellung in einer Praxis oder in einem Medizinischen Versorgungszentrum suchen. Schauen Sie mal unter www.kvn-praxisboerse.de, ob hier die passende Praxis für Sie dabei ist. Hier finden Sie neben abzugebenden Praxen auch Anstellungsangebote.

Zurzeit sind die Zulassungsvoraussetzungen sehr gut, sodass an vielen Orten in Niedersachsen eine Niederlassung möglich ist. Wenn Sie mehr über eine Niederlassung wissen wollen, dann beraten Sie die Praxisberater der KVN gern, natürlich unabhängig und kostenlos.

Haben Sie Fragen zum Thema Verbundweiterbildung, dann wenden Sie sich einfach an:

KVN Hauptgeschäftsstelle
Koordinierungsstelle Verbundweiterbildung
Thilo von Engelhardt
Tel.: (0511) 3 80 - 33 35
E-Mail: thilo.engelhardt@kvn.de

Verbundweiterbildung Allgemeinmedizin



Die Verbundweiterbildung

Im Gegensatz zu den meisten anderen Fachgebieten findet die Weiterbildung zum Allgemeinmediziner in mindestens zwei unterschiedlichen Einrichtungen statt (Krankenhaus und Arztpraxis). In einem Weiterbildungsverbund kooperieren Krankenhäuser mit Arztpraxen in unmittelbarer Umgebung und bieten gemeinsam die komplette Weiterbildung an. Dadurch entfällt die aufwendige Suche nach einer Anschlussstelle und Umzüge aufgrund eines Stellenwechsels sind nicht notwendig. Somit ist eine strukturierte und zügige Facharztweiterbildung an einem Ort möglich, bei der Sie sich voll auf das Erlernen der notwendigen Kompetenzen, Fähigkeiten und Erfahrungen konzentrieren können.

Darüber hinaus bietet die Verbundweiterbildung optimale Voraussetzungen für eine Anpassung an die individuelle Lebensplanung. So ist die Weiterbildung auch in Teilzeit möglich, Pausen aus persönlichen Gründen zwischen den einzelnen Weiterbildungsabschnitten oder Standortwechsel sind ebenfalls möglich. Dies erlaubt eine flexible Verbindung von Familie und Beruf. Die Verbundweiterbildung bietet auch für Wiedereinsteiger eine ideale Möglichkeit, die ärztliche Tätigkeit wieder aufzunehmen.

Weiterbildung im Verbund bietet nicht nur eine koordinierte Weiterbildung, sondern auch die Einbindung in ein bestehendes Netzwerk.

Jeder Verbund bietet zusätzlich zur strukturierten und abgestimmten Weiterbildung unterschiedliche verbundspezifische Zusatzangebote wie z. B. Mentoren, Fortbildungsprogramme etc.

Weitere Informationen über die Verbundweiterbildung, bestehende Weiterbildungsverbände in Niedersachsen und freie Stellen finden Sie unter www.kvn.de.

Finanzielle Förderung



Die Weiterbildung zum Allgemeinmediziner wird von der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen und den Verbänden der Krankenkassen finanziell gefördert. Dies ermöglicht es niedergelassenen Ärzten, Weiterbildungsstellen anzubieten und garantiert dem Arzt/der Ärztin in Weiterbildung eine angemessene Vergütung über die gesamte Weiterbildungszeit ohne finanzielle Schlechterstellung während des ambulanten Weiterbildungsabschnitts. Darüber hinaus werden von der Weiterbildungsordnung vorgeschriebene Weiterbildungskurse finanziell unterstützt.



© Techniker Krankenkasse